

Anmeldung bitte bis 09. 07. 2012 an:

**AOK-Institut für Gesundheitsconsulting
Günter Bloy
Hildesheimer Str. 273
30519 Hannover
oder
FAX-Nr.: 0511 /285 33 16121**

**Verbindliche Anmeldung
(bitte in Blockschrift leserlich ausfüllen)**

Name,
Vorname

Funktion

Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail:

Ort, Datum

Unterschrift:

Teilnahmebedingungen / Teilnahmegebühr:

Die Anmeldung nehmen wir nur schriftlich entgegen. Sie erfolgt unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen und ist verbindlich. Damit wird die Teilnahmegebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt € 30,00 für Tagungsservice, Mittagessen und Dokumentation. Bei Abmeldungen erstatten wir die Teilnahmegebühr abzgl. € 10,00 Verwaltungskosten. Eine gesonderte Rechnungsstellung und eine Anmeldebestätigung erfolgen nicht.

Bankverbindung:

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr **unter Angabe Ihres Namens und des Stichworts**
ELB-Nr.: 3288050628
auf das Konto der
AOK Niedersachsen
bei der **Nord LB Hannover**
BLZ: 250 500 00 **Konto-Nr.: 101 477 214**

Veranstalter:

AOK-Institut für Gesundheitsconsulting
Hildesheimer Str. 273
30519 Hannover
www.aok-business.de

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst
und Wohlfahrtspflege
Anderter Str. 137
30559 Hannover
www.bgw-online.de

Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für
Sozialmedizin Niedersachsen e.V.
Fenskeweg 2
30165 Hannover
www.gesundheit-nds.de

Runder Tisch für betrieblichen Arbeits- und
Gesundheitsschutz in der Region Hannover
c/o Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover
Am Listholze 74
30177 Hannover
www.runder-tisch-hannover.de



Gesundes Arbeiten in der Altenpflege

17. Juli 2012
Akademie des Sports
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover



Gemeinsame Deutsche Arbeits- | schutz | strategie



Veranstaltungsinhalt:

Im Fokus der eintägigen Veranstaltung stehen „typische“ Belastungen in der Altenpflege mit der Frage, welche Möglichkeiten Betriebe haben, diese Belastungen zu reduzieren. Wie können Rückenerkrankungen oder mentale Erschöpfung verhindert werden? Wie kann trotz Arbeitsverdichtung und enger Personaldecke die Arbeit so organisiert werden, dass die Bedürfnisse Pflegenden berücksichtigt werden?

Neben der Förderung rückengerechter Arbeitsweisen und der Stärkung der psychischen Gesundheit von Pflegenden stehen Lösungen zur Arbeits- und Arbeitszeitorganisation auf der Agenda. Im Rahmen der Veranstaltung kommen Praktiker und Praktikerinnen zu Wort und stellen ihre „Gute Praxis“ Modelle vor.

Zielgruppen:

Führungskräfte aus Einrichtungen der ambulanten und stationären Altenpflege.

Veranstaltungsort:



Akademie des Sports
Ferdinand-Wilhelm-Fricke-Weg 10
30169 Hannover
Tel.: 0511 /12 68 304 Fax: 0511 /12 68 190
www.lsb-niedersachsen.de

Programm:

ab 09:30	Einlass, Begrüßung
10:00 Uhr	Grußwort Staatssekretär Heiner Pott
10:15 Uhr	Einführung in das Thema Thomas Altgeld
Block 1: pflegetypische Belastungen und Möglichkeiten der Prävention	
10:30 Uhr	Kann ich Rückenerkrankungen im Betrieb vermeiden? Lösungswege und Grenzen der Prävention Dr. Stefan Baars
11:00 Uhr	Psychische Belastungen – eine Herausforderung für Pflegeeinrichtungen und Führungskräfte Dr. Christiane Perschke-Hartmann
11:30 Uhr	Kaffeepause
12:00 Uhr	Rückengerechte Arbeitsweisen in der Pflege – Vorstellung aktueller Pflorgetechniken und Hilfsmittel am Pflegebett Beate Wiedmann
13:15 Uhr	Mittagspause
14:15 Uhr	Wo stehe ich mit meinem Betrieb? Vorstellung der Angebote der Gemeinsamen Deutschen Arbeitsschutzstrategie Fred Meyerhoff
Block 2: Zufriedene Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen durch mitarbeiterorientierte Arbeitszeitmodelle?	
14:35 Uhr	Betriebliche Beispiele für individuelle Zeitkonzepte in einer gelebten Arbeitskultur Stefan Block
15:15 Uhr	Kaffeepause
15:35 Uhr	Zufriedene Mitarbeiter/Innen durch mitarbeiterorientierte Arbeitszeitmodelle Bernd Bogert
16:15 Uhr	Vereinbarkeit familiärer und beruflicher Pflege - Gesetzgebung und Ansätze aus Betrieben Birgit Wolff
16:45 Uhr	Zusammenfassendes Schlusswort

Referenten und Referentinnen:

Thomas Altgeld, Geschäftsführer der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

Dr. Stefan Baars, Gewerbeärztlicher Dienst, Staatliches Gewerbeaufsichtsamt Hannover

Stefan Block, Geschäftsführer der ASB Ambulanten Pflege GmbH, Bremen

Bernd Bogert, Geschäftsführer der St. Gereon Seniorendienste, Hückelhoven-Brachelen

Fred Meyerhoff, Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege, Hannover

Dr. Christiane Perschke-Hartmann, AOK-Institut für Gesundheitsconsulting

Heiner Pott, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration

Beate Wiedmann, Rückentraining Behaende, Hamburg

Birgit Wolff, Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V.

